

Moosburger Solartage am 2./3. Juli 2011

Plakate und Schilder weisen unübersehbar darauf hin: Am 2. und 3. Juli öffnen die Moosburger Solartage 2011 als Fachmesse für erneuerbare Energien und Energieeinsparung ihre Pforten. Die Solarfreunde haben nunmehr Einzelheiten zum Programm veröffentlicht. Der Eintritt ist frei.

Dass die Solartage zeitgleich mit der von Bund und Freistaat ausgerufenen „Energiewende“ stattfinden, trifft den Nagel auf den Kopf: „Jetzt anpacken und Energie in eigene Hände nehmen“, appelliert Solarfreunde-Vorsitzender Hans Stanglmair an die Bürger. Die Solartage machen es leichter, dieses Ziel zu erreichen: Von Samstagmittag 12 Uhr bis Sonntagabend 18 Uhr wird auf dem Gelände des Schulzentrums Nord (Grundschule Nord und Hauptschule) „Energie für alle Lebenslagen“ präsentiert.

16 hochkarätige Fachvorträge, rund 50 gewerbliche und nichtgewerbliche Aussteller, zahlreiche Attraktionen und das familiäre Flair der Solartage versprechen umfassende Informationen über Erneuerbare Energien und Energieeinsparung, aber auch angenehme Stunden für die Besucher.

Ölpreis im Klettern – Solarwärme im Kommen

Energiepreise sind ein Topthema unter Hausbesitzern, Autofahrern und Stromkunden. Der Ölpreis ist seit den Solartagen 2010 um knapp 40% geklettert. Kein Wunder also, dass Solarenergie immer mehr Interesse findet, denn die Sonne schickt uns keine Rechnung: Pro Quadratmeter fallen jährlich umgerechnet mehr als 100 Liter Heizöl kostenlos vom Himmel. Solarwärme ist langfristig wirtschaftlich, insbesondere bei größeren Anlagen, die der Heizungsunterstützung dienen. Die Solartage bieten dazu Informationen für Einsteiger (Warmwassererwärmung), Fortgeschrittene (Heizungsunterstützung) und Profis (Sonnenhaus, gewerbliche Nutzung).

Solarstrom – Wie geht's weiter?

Erheblicher Klärungsbedarf herrscht beim Solarstrom: Die Investitionstätigkeit hat in den letzten Wochen spürbar zugenommen. Die Einspeisevergütung wird aufgrund bundesweit rückläufiger Installationszahlen nicht schon zum 1. Juli, sondern erst zum 1. Januar sinken. Branchenkenner und Solarverbände üben weiter heftige Kritik an den Gesetzgebungsplänen der Bundesregierung. Interessenten sollten sich bei den Solartagen über die aktuelle Lage informieren und Investitionen rasch umsetzen.

Bauen und Sanieren im Trend

Immer mehr Hausbesitzer wollen ihren Gebäudebestand sanieren. Fachvorträge zur Dämmung von Wand- und Dachflächen und zur Heizungserneuerung helfen bei der Umsetzung, aber auch Tipps zur Vermeidung von Schimmelbildung sowie zur Finanzierung und Förderung.

Umweltfreundliche Mobilität – geht das?

Zu den größten Herausforderungen zählt die Umstellung auf umweltfreundliche Mobilität. Insbesondere Elektromobilität, Radfahren und der öffentliche Nahverkehr gewinnen an Bedeutung. Für leuchtende (Männer-)Augen dürfte der Tesla Roadster sorgen, ein Elektro-Sportwagen, auf den nicht nur Hollywood-Stars abfahren. Wichtiger ist jedoch der Alltag: Erstmals wird ein Elektro- Serienfahrzeug gezeigt, das direkt am Solar-Carport aufgeladen wird. Groß im Trend sind Elektro-Radl - neu-deutsch Pedelecs oder E-Bikes genannt – und Elektro-Roller.

Innovationen und Attraktionen

Neue Themen und neue Aussteller sind das Salz in der Suppe einer Messe. Die Solartage bieten erstmals Informationen zum Kommunalunternehmen Moosburg (Nahwärmeverversorgung), einen 18 Meter langen Truck zu LED-Lichttechnik, einen Solar-Carport, ein Serien-Elektroauto, Micro-BHKWs mit Stirling-Motor sowie Infos zur Optimierung des Eigenstromverbrauchs von PV-Anlagen und BHKWs. Mit einem Hubsteiger können Interessierte eine PV-Anlage besichtigen und sich über Anlagenreinigung informieren. Die Solarfreunde präsentieren die landkreisweite Aktion „Pumpentausch“ sowie ihre Serviceangebote, insbesondere die neue Energie-Orientierungsberatung, die PV-Vergleichsauswertung sowie die Mitmachaktion „kWh-Watcher“. Der Solarstrom-Simulator und verschiedene Solar-Öfen runden das Angebot ab.

Solarstadt Moosburg – Partner willkommen!

Neben den Firmen geben auch nichtgewerbliche Aussteller wie die Moosburger Eigenheimervereinigung, der Arbeitskreis Fahrradstadt Moosburg, die Landshuter Energieagentur, der Biomasse-Förderverein C.a.r.m.e.n., der Arbeitskreis Eine Welt und der Verein StadtTeilAuto Freising einen Einblick in ihre Aktivitäten.

Solartage mit Herz

Das familiäre Flair bei den Solartagen bietet viel Raum für persönliche Gespräche mit Ausstellern oder Referenten. Die preiswerte Bewirtung hält Leib und Seele zusammen. Der Solartage-Sonntag hält Angebote für Hirn, Herz und Seele parat: vom energiepolitischen Frühschoppen „Energiewende – Was kommt auf uns zu?“ hin zu einem live zubereiteten Mittagstisch vom Moosburger „Starkoch“ Wolfhard Stengl. Dank „Kinderflitzern“, Karussell und Kletterfelsen haben Mütter und Väter den Kopf frei, um sich gezielt zu informieren. Beim Solarquiz winken attraktive Preise, u.a. eine Solaranlage, sowie für jeden Teilnehmer ein Sofortgeschenk.

Fazit

Alle, die bauen oder renovieren, steigenden Öl- und Gaspreisen ade sagen, neue Formen der Mobilität kennen lernen, attraktive Investitionsmöglichkeiten finden, dem Klima helfen oder einfach einen „energiereichen“ Nachmittag verbringen wollen, sind

herzlich eingeladen. Weitere Informationen erteilen die Solarfreunde unter Tel.
08761-9870 oder www.solarfreunde-moosburg.de.